

Hinweise:

Unsere Einrichtung befindet sich noch im Aufbau. Termine sind daher bis auf Weiteres nur Dienstag und Mittwoch Vormittag möglich.

Treffpunkt für alle Veranstaltungen, wenn nicht anders vereinbart, ist der Haupteingang des Prinzenpalais im Arminiuspark.

Unsere Veranstaltungen finden bei jedem Wetter draußen statt. Jeder Teilnehmer sollte mit wetterangepasster Kleidung und festen Schuhen ausgerüstet sein. Bei gefährlichen Wetterlagen behalten wir uns vor, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.

In jeder Veranstaltung ist eine kleine Pause eingeplant. Es wäre schön, wenn jeder Teilnehmer dann etwas zu essen und zu trinken dabei hätte.

Schwerpunktmäßig sind unsere Veranstaltung für Kindergartenkinder und Grundschüler konzipiert. Auf Wunsch passen wir unsere Veranstaltung gerne dem Alter und der Schulform der Teilnehmer an.

Kosten:

1,50 € pro Teilnehmer und Stunde, bei Gruppengrößen unter 20 Teilnehmern 30,00 € pro Stunde pauschal.

Dieses Projekt wird gefördert von:



Wer wir sind und was wir wollen:

Zur Expo 2000 wurde im Prinzenpalais die Ausstellung "Naturschutz und Militär auf dem Truppenübungsplatz Senne" errichtet. Mit Förderung durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW wird diese zurzeit durch den NABU Kreisverband Paderborn modernisiert und das Prinzenpalais als Umweltbildungshaus ausgebaut.

Ihre Ansprechpartner:

- Marcus Foerster, Geschäftsführer
- Dipl.-Ing. Dirk Tornede, wissenschaftlicher Leiter
- Dipl.-Ing. (FH) Susanne Kurz, Umweltpädagogin
- Dipl.-Ing. (FH) Susanne Haferbeck, Umweltpädagogin

Bürozeiten: Mo - Do 9.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 - 16.00 Uhr

Kontakt:

NABU Natur-Infozentrum Senne und
Umweltbildungshaus im Prinzenpalais

Arminiuspark 11

33175 Bad Lippspringe

Tel.: (0 52 52) 93 801 63 oder (0 52 52) 93 801 54

eMail: nabu-prinzenpalais@t-online.de

Internet: www.nabu-paderborn.de



Umweltbildung in Bad Lippspringe

Natur erleben und erfahren



Besuch der Senne-Ausstellung

Nach einem kurzen Einführungsvortrag wird die Gruppe durch die Ausstellung begleitet. Eine Rallye durch die Ausstellung gibt den Kindern im Anschluss die Möglichkeit, sich noch einmal selber mit den Themen zu beschäftigen.

- Ganzjährig, ab November 2014
- ungefähr 2 Std. Dauer
- ab Klasse 3

Unsichtbare Jäger der Nacht - Fledermäuse

Unsere Fledermäuse sind keine Vampire! Wie leben die hochinteressanten kleinen Säugetiere, warum sind sie selten geworden und wie können wir ihnen helfen? Nach Absprache und mit Erwachsenenbeteiligung können auch Fledermauskästen gebaut werden.

- Ganzjährig
- ungefähr 3 Std. Dauer
- für Kindergartenkinder und Grundschüler

Augen und Ohren auf – Unterwegs mit allen Sinnen

Wir nutzen Augen, Ohren, Nase, Mund und Hände um die Natur einmal von einer ganz anderen Seite kennen zu lernen.

- Ganzjährig
- ungefähr 2 Std. Dauer
- für Kindergartenkinder und Grundschüler

Riesen des Waldes – Alles rund um Bäume und Sträucher

Spielerisch entdecken wir die Welt der Bäume und Sträucher. Wie kann man diese vielen Arten überhaupt unterscheiden? Und wie funktioniert so ein Baum? Diesen und vielen anderen Fragen wollen wir auf den Grund gehen.

- April bis Oktober
- ungefähr 2 Std. Dauer
- Für Grundschüler

Was schwimmt denn da? - Wasser erleben am Jordan

Bachflohkrebse, Eintagsfliegenlarven und vieles mehr – im Bach ist so einiges unterwegs. Wir erfahren Spannendes über die Bewohner des Baches und lernen, warum das Wasser so wichtig für uns alle ist.

- Mai bis September
- ungefähr 2 Std. Dauer
- ab Klasse 3

Streuobstwiesen? – Lecker!

Was ist eigentlich eine Streuobstwiese? In, an und um alte Obstbäume ist was los! Wir lernen einiges über die tierischen und pflanzlichen Bewohner und kommen auch selbst auf unsere Kosten: Nach der Apfelernte pressen wir Apfelsaft (nur bis Anfang November) oder backen leckeren Apfelkuchen .

- September bis Dezember
- ungefähr 3 Std. Dauer
- für Kindergartenkinder und Grundschüler

Wintervögel am Futterhäuschen

Wie überstehen unsere Vögel den kalten Winter? Wir lernen grundsätzliches über Vögel, ihre Überwinterungsstrategien und welche Singvogelarten es bei uns häufig gibt. Mit etwas Glück können wir sie aus nächster Nähe an unserem Futterhäuschen beobachten und bestimmen.

- November bis Februar
- ungefähr 2 bis 3 Std. Dauer
- für Kindergartenkinder und Grundschüler

Weitere Themen sind in Erarbeitung!